

**03 Editorial**

**Thema: Musikalische Improvisation und der Körper**

- 04** *Corinna Eikmeier & Martina Reichelt*  
Körperliche und musikalische Impulse
- 12** *Nicolaas Cottenie*  
Embodied Music Cognition, Improvisation and Music Education
- 17** *Friedrich Dudda*  
Unendliche Variationen  
Instrument, Körper, Klang, Improvisation
- 20** *Reinhard Gagel*  
Gestisches Improvisieren: Klanggesten und Somateme  
Der erfindende und improvisierende Körper am Instrument
- 25** *Joe Tornabene*  
Cycling Through Awareness Protocols  
Music Creation in heightened Body Perception
- 30** *Ulrike Sowodniok*  
Körper der Improvisation – von somatisch zu semantisch
- 35** *Elisabeth Zündel*  
*K plus B...* Klang und Bewegung
- 40** *Fridhelm Klein*  
Das Ohr hört und sieht
- 44** *Jean-Charles François*  
Paradoxical Situations of the Performer's Body: Between Orality and Writing

**Praxisprojekte**

- 49** *Andrea Welte, Corinna Eikmeier & Silvia Schmidt*  
ImproKultur. Musizieren und Improvisieren in Sprachlernklassen
- 53** *Ruedi Debrunner*  
Schwarm 13

**Forschung**

- 57** *Sabine Lippold*  
Spürend forschen – empfindend begreifen
- 62** *Jean-Charles François*  
Introducing the Collective *PAALabRes* in Lyon/France

## **Ich und die Improvisation**

- 65** *Anna Katharina Kaufmann*  
Bewegung als Schlüssel zur frei improvisierten Musik –  
ein Erfahrungsbericht

## **Vorgestellt**

- 69** **Büchertisch**  
Lesetipps von Gerd Rieger

## **Berichte**

- 72** *43200 Sekunden* 16. Mai 2015  
[*Matthias Schwabe*]
- 74** *ISIM – International Society for Improvised Music*  
9.–12. Juli 2015  
[*Corinna Eikmeier*]
- 75** Herbsttagung des *Ring für Gruppenimprovisation* mit Scott Roller  
9.–11. Oktober 2015  
[*Jeanine Jura*]
- 76** *musicalia augustina*: Musik-Text-Performance des *Whathappensnext Ensemble Berlin* innerhalb eines Kunstprojektes der *G.A.S.-station Berlin*  
6. Oktober und 3. November 2015.  
[*Reinhard Gagel*]
- 78** *Carnaval de l'Improvisation* in Genf  
18.–22. Januar 2016  
[*Matthias Schwabe*]
- 78** Improvisation: Weaving Fabrics of Social Systems: *Sound and Lecture*-Konzert  
und internes Symposium im *exploratorium berlin*  
27. und 28. Januar 2016  
[*Reinhard Gagel*]
- 80** Tagung METRIC zu Improvisation an Hochschulen,  
Tallinn Februar 2016  
[*Klaus Holsten & Beata Seemann*]

- 81** **Ring-Informationen**

## **Impressum**

Redaktion:

Corinna Eikmeier, Hannover  
Dr. Reinhard Gagel, Berlin  
Matthias Schwabe, Berlin  
Chef vom Dienst: Iris Broderius, Berlin  
Layout: Jenny Possin, Hamburg  
Illustrationen: Prof. Fridhelm Klein,  
München  
Druck: Schüthedruck, Hamburg

Redaktions- und Bestelladresse:

Redaktion *improfil*  
c/o exploratorium berlin  
Mehringdamm 55, 10961 Berlin  
Tel. (030) 84 72 10 52  
impro-ring@impro-ring.de  
bestellung@impro-ring.de

ISSN 1616-721X

Erscheinungsweise: einmal jährlich  
Erstauflage: 1.000  
Selbstkostenpreis: 5,00 Euro

*improfil* ist das Verbandsorgan des  
*Ring für Gruppenimprovisation* und wird  
den Vereinsmitgliedern kostenlos gestellt.

Die Herstellung der Zeitschrift erfolgt  
mit finanzieller Unterstützung der  
*Lilli-Friedemann-Stiftung* in Berlin.

## Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,

die diesjährige Ausgabe von *improfil* befasst sich mit einem Thema, das wissenschaftlich und künstlerisch hochaktuell ist. Den menschlichen Körper in seiner Bewegungs- und Erfindungsmöglichkeit für die improvisierte Musik ernst zu nehmen, ist das Ziel des Themas dieses Heftes. Die Beiträge fächern das Thema sehr vielfältig auf: unter wissenschaftlicher Perspektive ist *Embodied Cognition Approach* ein eminenter Paradigmenwechsel der Psychologie, darüber berichtet Nicolaas Cottenie. Kulturgeschichtlich gesehen wurde gerade in der westlichen Musik der Körper eher gedrillt, die Hinwendung zu Improvisation ist auch für Ausbildung und Spielfähigkeit ein Paradigmenwechsel hin zu einer künstlerischen und sozialen Befreiung (Jean Charles François). Wie fein der Körper agiert und reagiert, bedarf einer genauen Betrachtung und Erforschung, das zeigen die Untersuchungen von Ulrike Sowodniok zum Stimmklang und zur Feldenkrais-Methode beim Improvisieren von Corinna Eikmeier. Der Übergang zur Performance und zum Tanz ist offensichtlich, hier können auch MusikerInnen Inspirationen für Improvisationsmethoden schöpfen (Joe Tornabene und Elisabeth Zündel). Gestisches Agieren und die Verbindung von Körper und Klang am Instrument sind Themen von Friedrich Dudda und Reinhard Gagel. Neben theoretischen Texten finden sich viele Übungsreihen, die auch zum praktischen

Ausprobieren einladen. Als Forschungsprojekte stellen wir ein Schönberg-Improvisationsprojekt von Sabine Lipold und das *PAALabRes* Netzwerk in Frankreich vor. Neben vielfältigen Berichten über Improvisationsprojekte und Besprechungen von aktuellen Büchern sind auch die didaktisch-methodischen Berichte beachtenswert: Das Schwarm-Projekt von Ruedi Debrunner und das (momentan sehr aktuelle) Forschungsprojekt *ImproKultur. Musizieren und Improvisieren in Sprachlernklassen* (zum Thema „Improvisation und Sprachenlernen“) der *Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover*.

Wir freuen uns, dass wir wieder über unseren nationalen Tellerrand hinaus internationale Autoren gewinnen konnten, und hoffen, dass unser Heft in seiner Vielfalt euch, den LeserInnen einen praktischen und geistigen Gewinn bietet.

Auch dieses Mal hat der Maler, Zeichner und Illustrator Fridhelm Klein eine Doppelseite für die Heftmitte mit seinen Gedanken und Zeichnungen gestaltet. Dies möchten wir zum Anlass nehmen, Fridhelm Klein ausdrücklich zu danken. Er versorgt uns seit Bestehen der Zeitschrift unermüdlich mit seinen sogenannten „Tageszeichnungen“ zu unseren Themenheften. Ohne seine Zeichnungen wäre *improfil* und das frühere *ringgespräch über gruppenimprovisation* nicht die Zeitschrift geworden, die sie ist.

Viel Spaß dabei wünscht im Namen des Redaktionsteams

Dr. Reinhard Gagel